

Deckblatt bitte nicht herunterreißen!  
Arbeitszeit: 90 Minuten!

1. (a) In der komplexen Zahlenebene  $\mathbb{C}$  seien die Kurven  $\gamma_1$  und  $\gamma_2$  gegeben durch die folgenden Parametrisierungen:

$$\gamma_1(t) = 1 + 2it, \quad \gamma_2(t) = e^{2\pi it}, \quad 0 \leq t \leq 1.$$

Skizzieren Sie die Kurven  $\gamma_1$  und  $\gamma_2$  und bestimmen Sie die folgenden Kurvenintegrale:

$$\int_{\gamma_1} \frac{1}{z} dz \quad \text{und} \quad \int_{\gamma_2} \bar{z} dz.$$

- (b) Formulieren Sie den Residuensatz und begründen Sie, warum er für die Berechnung der Kurvenintegrale in (a) nicht angewendet werden kann.

2. Auf  $C[-1, 1]$  sei das folgende innere Produkt gegeben

$$\langle f, g \rangle = \int_{-1}^1 f(x)g(x) dx.$$

- (a) Entscheiden Sie, ob die Funktionen  $\phi(x) = 3x$  und  $\psi(x) = 5x^2 - 3$  orthogonal sind.  
(b) Finden Sie Zahlen  $a, b \in \mathbb{R}$ , die nicht beide Null sind, sodass die Funktion

$$h(x) = ax^3 + bx$$

orthogonal auf den von  $\{\phi, \psi\}$  aufgespannten Unterraum steht.

- (c) Finden Sie Zahlen  $\alpha, \beta \in \mathbb{R}$ , sodass für  $\zeta(x) = x - 5$  das Abstandsquadrat

$$\|\alpha\phi + \beta\psi - \zeta\|^2$$

minimal wird.

3. Verwenden Sie die Laplacetransformation zur Lösung des Anfangswertproblems

$$y''(t) + y(t) = t, \quad y(0) = 0, \quad y'(0) = 1.$$

4. Bestimmen Sie für  $0 \leq r \leq 3$ ,  $0 \leq \varphi \leq 2\pi$  eine Lösung des Dirichletschen Randwertproblems

$$r^2 u_{rr} + r u_r + u_{\varphi\varphi} = 0, \quad u(3, \varphi) = \frac{15}{2} + \cos^2 \varphi.$$

*Hinweis:*  $\cos^2 \varphi = \frac{1}{2} + \frac{1}{2} \cos(2\varphi)$